



Architektur

Feuerverzinkter Kubus

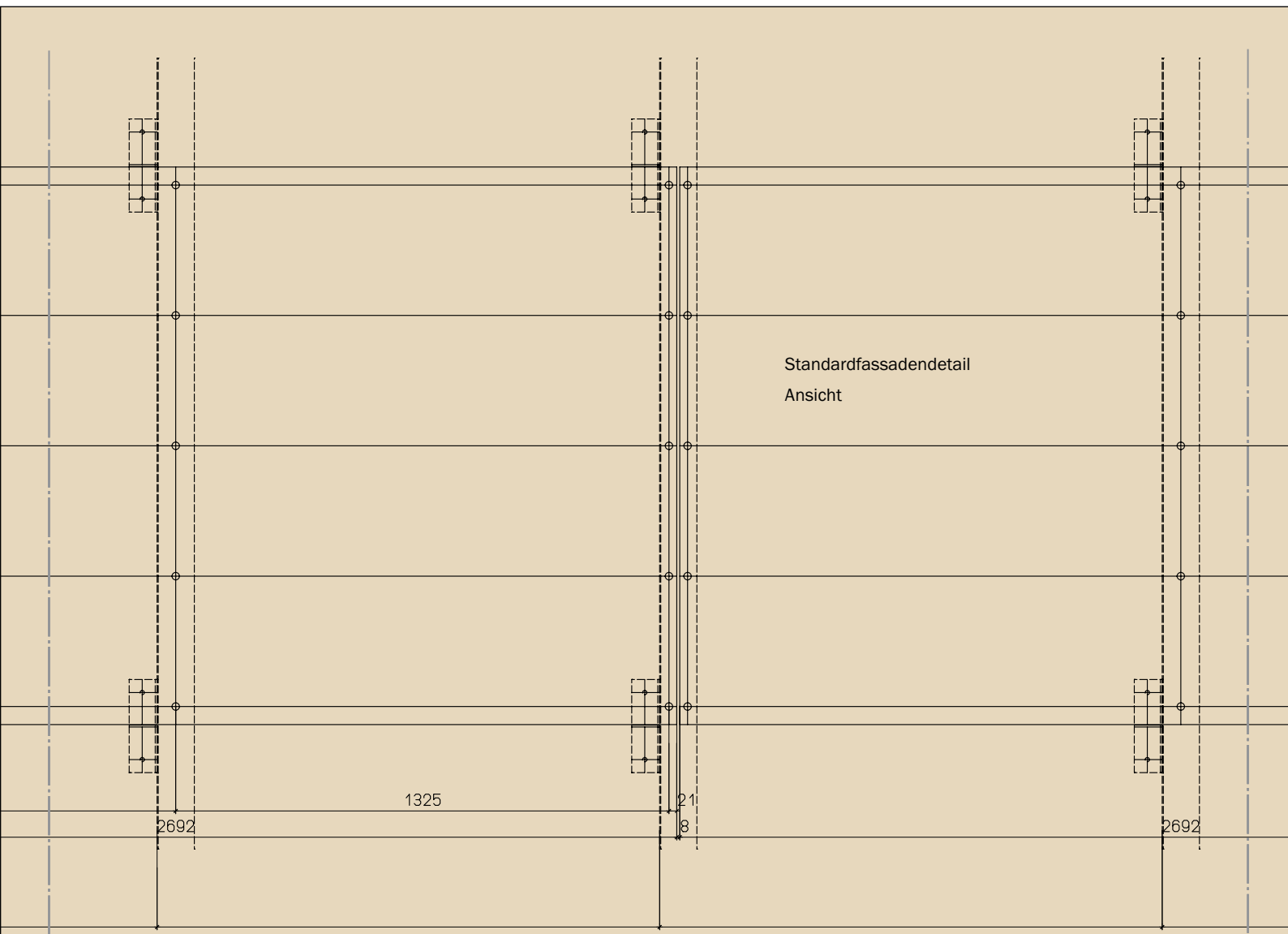
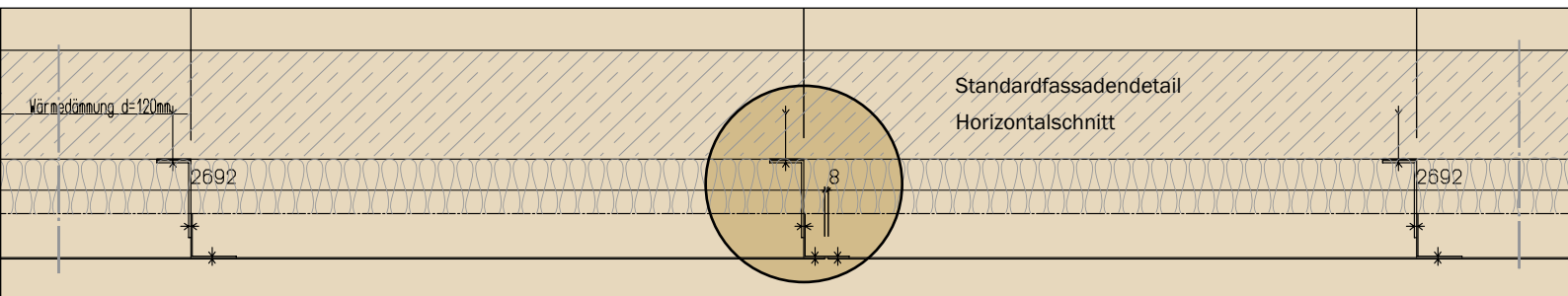
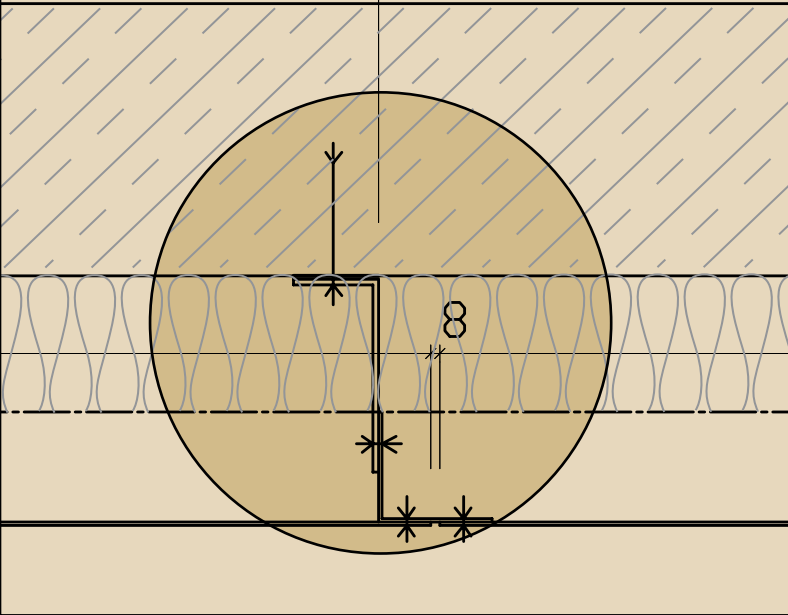
Fassade der Werner-von-Siemens-Schule in Bochum

Die Werner-von-Siemens-Schule in Bochum ist eine Hauptschule mit dem Anspruch „mehr als nur Schule“ zu sein. Sie bietet ihren Schülern über den eigentlichen Unterricht hinaus die Möglichkeit zur Teilnahme an verschiedenen Lernwerkstätten.

Hierdurch sollen die Schüler besser auf die Anforderungen des Berufslebens vorbereitet werden. Neben der Vermittlung von fachlichen Qualifikationen werden auch 'Schlüsselqualifikationen' wie Zuverlässigkeit, Durchhaltevermögen, Verantwortungsbereitschaft und Teamfähigkeit gestärkt. Zum weiteren Angebot der Werner-von-Siemens-Schule gehört auch eine Ganztagesbetreuung der Schüler. Um dies zukünftig besser zu gewährleisten, wurden die vorhandenen Bestandsgebäude

durch einen Neubau ergänzt. Das neue Gebäude knüpft an die Architektur der umgebenden Bauten aus den siebziger Jahren an und übersetzt diese in einer zeitgemäßen Weise. Entworfen und realisiert wurde der Neubau von den Bochumer Architekten Reiser und Partner im Auftrag des Schulverwaltungsamtes der Stadt Bochum. Das neue Schulhaus ist als freistehender Kubus im östlichen Zugangsbereich des Areals konzipiert. Das Haus beherbergt die Funktionen der Ganztageseinrichtung.

Im Erdgeschoss befindet sich der Mensabereich, im Obergeschoss sind vier Klassenräume paarweise um einen zentral gelegenen Spielflur organisiert. Der Hauptzugang erfolgt vom Schulhof in das Erdgeschoss des Bauwerkes. Über ein Foyer gelangt man in der gleichen Ebene in die Mensa oder über eine einläufige Treppe zu den Klassenräumen. Der Speiseraum ist für ca. 100 Personen ausgelegt. Er öffnet sich in Richtung Westen mit einer großzügigen Verglasung zum Schulhof.





Architektur

Feuerverzinkte Blechfassade

Der zweigeschossige Baukörper ist mit großformatigen Tafeln aus feuerverzinkten Stahlblechen bekleidet und als hinterlüftete Fassade realisiert. Neben den Fassadentafeln wurde auch die Unterkonstruktion der Fassade in feuerverzinktem Stahl ausgeführt. Durch die Feuerverzinkung erhält die Fassade einen dauerhaften und robusten Korrosionsschutz und eine einzigartige metallische Anmutung. Die feuerverzinkten Fassadentafeln sind auch eine Alternative zu Zinkblechfassaden, da sie aus großflächigeren Elementen bestehen und glattere Fassaden mit lebhafter wirkenden Oberflächen schaffen.

Feuerverzinkte Fassadenkonstruktionen sind seit Juni 2010 in DIN 18516-1 „Außenwandbekleidungen, hinterlüftet - Teil 1: Anforderungen, Prüfgrundsätze“ für die Tragkonstruktion, die Fassadenbekleidung und auch für Verbindungs-

elemente geregelt, so dass eine baurechtliche Zustimmung im Einzelfall nicht mehr notwendig ist.

Die Fassade der Werner-von-Siemens-Schule besteht aus 3 Millimeter starken Blechen. Die überwiegend verwendeten Standardtafeln haben ein Maß von 151 Zentimeter mal 270 Zentimeter und wurden mit einer sichtbaren Verschraubung angebracht. Die Unterkonstruktionselemente bestehen standardmäßig aus zwei Winkeln, die zu einem Z verbunden wurden und die Verbindung zwischen den Tafeln und der Wand herstellen. Im Bereich der WC- und Spreiseraumfenster wurden feuerverzinkte Gitterroste eingesetzt, die bündig mit den feuerverzinkten Fassadentafeln abschließen.

Die kühle Außenwirkung des kantigen, feuerverzinkten Kubus steht im Kontrast zu dem

farbigen Interieur des Gebäudes. Die mit einem Zink-Kristall-Muster überzogene Gebäudehülle hebt sich zudem deutlich von den Oberflächen der benachbarten Bestandsgebäude ab. Im Lauf der Zeit wird die silbrig glänzende Oberfläche matter werden und dem Gebäude eine würdevolle Patina verleihen.

- HG -

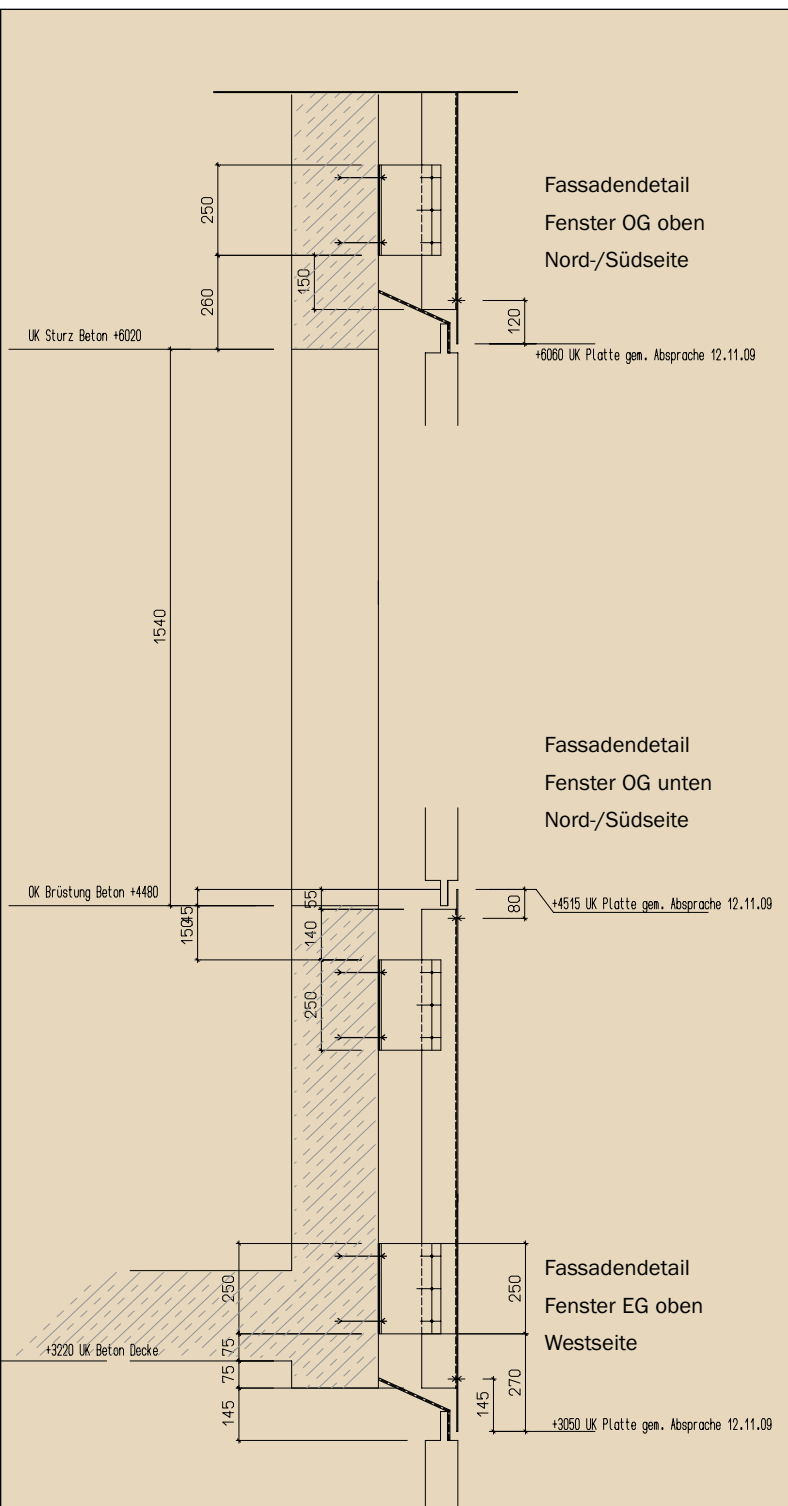
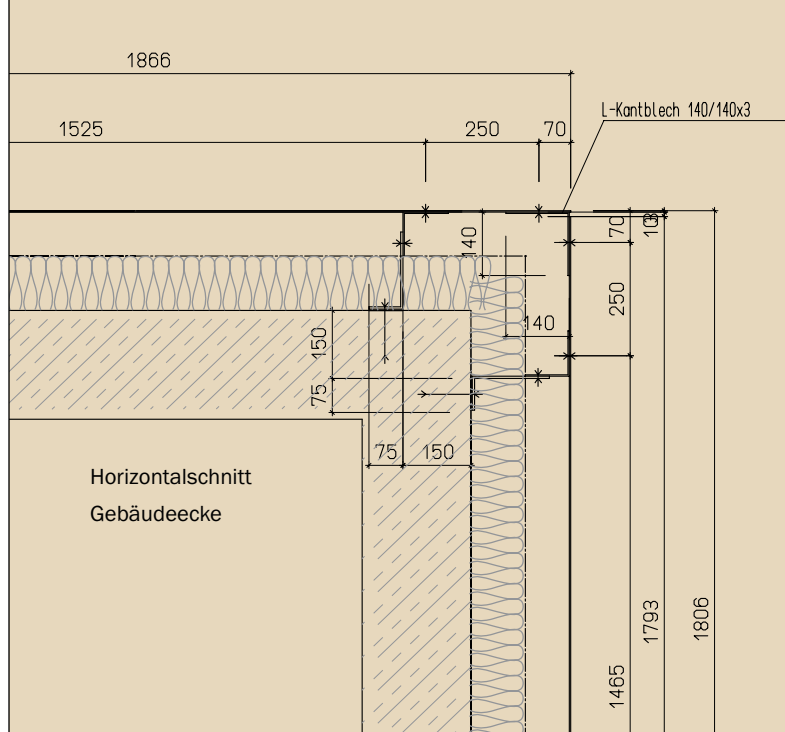
Architekten:

Reiser und Partner GmbH Architekten BDA, Bochum

Fassadenausführung/Zeichnungen:

ITA Konstruktion und Montage GmbH, Bochum

Fotos: Rainer Grünwald, Velbert



Anschrift:



Mensa der Werner-von-Siemens-Schule, Bochum mit feuerverzinkter Blechfassade

Werner-von-Siemens-Schule
Städt. Gemeinschaftshauptschule
Schule der Sekundarstufe I
Haydnstraße 3
44805 Bochum